

Tradition ist das Ergebnis guter Geschichte

Auf seine 120-jährige Geschichte blickt in diesem Jahr das Landhotel Albers zurück. Von der ersten in 1897 erworbenen Konzession für eine Gaststätte und zwei Fremdenzimmer zum heutigen modern aufgestellten Landhotel lässt sich am Werdegang des Unternehmens das gesellschaftliche Spiegelbild erkennen wie bei kaum einem anderen Betrieb.



Gerhard Heinrich Fehrmann, seit 1867 mit Maria Katharina Albers verheiratet, hatte, ungewöhnlich für die damalige Zeit, den Familiennamen seiner Angetrauten übernommen. Mit dem Erwerb eines Wohnhauses mit Hof, Backhaus und Schmiedegebäude sowie einem Stück Ackerland in 1872 setzten beide am heutigen Standort die Wurzeln des Gasthofes. Generation um Generation folgte, baute aus, baute um, passte sich an die Gegebenheiten der Zeit an. Zunächst entstand ein 150 qm großer Saal sowie eine Bäckerei mit Laden. Die erste Erweiterung des Saals gab es 1971. Zwei Jahre später trat Heinrich Albers, der heutige Senior, in die Fußstapfen seiner Eltern. Er verabschiedete sich von der bis dahin betriebenen Landwirtschaft, baute den Saal weiter aus und ließ zwei Kegelbahnen bauen. Zusammen mit seiner Frau Renate führten sie, 43 Jahre lang, den Betrieb. Bis in 2016 Tochter Simone, die wie ihre drei Geschwister quasi zwischen Theke und Kegelbahn aufgewachsen war, die Stafette der Familiengeschichte übernahm.

In den 90er Jahren erfuhr das Haus Albers mehrere Renovierungen und Erweiterungen. Auch in der Küche gab es Neuausrichtungen, mit emsländischen Spezialitäten machten Heinrich und Renate Albers weit über das Emsland hinaus auf sich aufmerksam.

Die Entscheidung, die Familientradition fortzusetzen, fasste Simone Albers in 2011. Auf ihre Ausbildung als Industriekauffrau setzte sie eine weitere Qualifikation: sie ließ sich zur Köchin ausbilden. Nicht irgendwo, sondern mitten in Hamburg, der Heimat etlicher Spitzenköche. Ihr Ausbildungsbetrieb erkannte ihr Talent, schickte sie zu Kochwettbewerben, wo sie prompt nicht nur die "goldene Bratpfanne" holte sondern auch zu "Hamburgs next Top Talent" avancierte. Im deutschlandweiten Azubi-Wettbewerb der Accor-Gruppe belegte sie den ersten Platz im Bereich Küche.

Derart vorbereitet ließ sie sich noch zwei Jahre von ihren Eltern auf die Übernahme des traditionsreichen Unternehmens vorbereiten. "Es waren lehrreiche Jahre, in denen unter anderem alte Familienrezepte weitergereicht wurden", beschreibt Simone diese Zeit in ihrer Familienchronik. Gemeinsam mit ihrem Mann Rene ist Simone Albers dabei, der Tradition weitere Zukunft zu geben. Mit neuen Angeboten in der Küche, mit einer verstärkten Ausrichtung auf Übernachtungsgäste und einem Ansatz der Erlebnisgastronomie wird ihr das gelingen.

Den Geburtstag feiert die Familie Albers zusammen mit ihren Gästen am 19. August. Dann steht ein großes "Haus- und

Kurzinfos zum Landhotel Albers:

Jeden Sonntag gibt es im Landhotel Albers offenen Mittagstisch. Größere Gruppen sollten sich anmelden.

Seit einiger Zeit ist das Landhotel Albers, neben vielen anderen Vereinen, auch das Stammlokal der "Meppener Titans", der jungen aber ehrgeizigen American Football-Gruppe, die auf dem Sportplatz des SV Hemsen Quartier gefunden hat.

In der Spargelsaison gibt es jeden Mittwoch und Donnerstag ein großes Spargelbuffet.



Hoffest" an. Unterstützt wird die Familie Albers dabei von den zahlreichen Vereinen und Verbänden, die teils über Jahrzehnte gastlich mit dem Haus verbunden sind. Zahlreiche auch kulinarische Angebote werden den ganzen Tag vorgehalten. Fisch vom Grill gehört ebenso dazu wie eine große Fotoausstellung über die Geschichte des Hauses Albers. Abends gibt's ein Konzert mit Tanz mit der Gruppe Meanwhile. Und nicht nur am Jubiläumstag sondern im ständigen Angebot bietet das Landhotel Albers ganz besondere kleine Genüsse: Exklusiv für das Emsland haben Simone und Rene Albers einen Kontrakt mit einer kleinen aber feinen Münsteraner Spiritosenmanufaktur geschlossen. Deren besonders fruchtige, ausschließlich mit natürlichen Zutaten kreierten Liköre gibt es nur bei Albers.

